Ostern ist das wichtigste Fest der Christen; sie feiern die Auferstehung¹ von Jesus Christi nach seinem Tod.
Ostern ist auch das Ende der Fastenzeit, die am Aschermittwoch nach Fastnacht begonnen hat. In der Fastenzeit denken Christen über ihr Leben und über ihren Glauben² nach. Manche Leute essen an Ostern den Osterzopf, eine Art Kuchen, um das Ende der Fastenzeit zu markieren.

Viele Leute feiern Ostern aber nicht als ein religiöses Fest, sondern einfach als ein Frühlingsfest. Sie machen einen Osterstrauch: Sie schmücken³ Zweige⁴ in Vasen mit bunten Ostereiern. Am Ostersonntag versteckt der "Osterhase⁵" Eier, die die Kinder dann suchen müssen. Es gibt bemalte, hart gekochte Hühnereier und auch Eier und Osterhasen aus Schokolade. Ein beliebter Brauch ist das Eierklopfen: zwei Spieler schlagen⁶ zwei hart gekochte Eier aneinander. Der Spieler mit dem kaputten Ei verliert. Zum Nachmittagskaffee isst man einen Kuchen in Lamm- oder Hasenform. Man wünscht sich "Frohe Ostern!"



die Ostereier



der Osterzopf



der Osterstrauch

¹ resurrection

² faith

³ to decorate

⁴ branches

⁵ Easter bunny

⁶ to hit

Media attributions:

Anna reg, CC BY-SA 3.0

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/bc/Osternest_und_Osterzopf.jpg

L.Kenzel, CC BY-SA 3.0

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/b7/Ostereier_11.JPG

Reisen8, CC BY-SA 4.0

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/5c/Detail aus Osterstrauch mit bestickten Oste reiern%2C Kreuzstich%2C Pfaffing%2C Oberbayern%2C 2016.jpg